



Erzbischöfliches Maria-Ward-Gymnasium Nymphenburg

16.10.2018

Austausch mit der Villa Sainte-Marcelline, Montréal

Liebe Schülerinnen der G 9 und G 10,
sehr geehrte Eltern,

auch im Schuljahr 2019/20 möchten wir mit einer Gruppe von ca. 20 - 25 Schülerinnen den Austausch mit unserer Partnerschule in Montréal, der Villa Sainte-Marcelline (<http://villa.marcelline.qc.ca/>) durchführen. Die Schülerinnen haben damit die Möglichkeit, die alltägliche Realität der Frankophonie und den Reiz einer zweisprachigen Metropole zu erleben und somit einmalige interkulturelle Erfahrungen zu sammeln. Wie in den vergangenen Jahren werden zwei Augsburger Mädchengymnasien ebenfalls an dem Austausch teilnehmen und gemeinsam mit uns nach Montréal reisen.

Unser Besuch in Kanada wird gleich zu Beginn des neuen Schuljahres stattfinden (Sonntag, 08.09. bis Freitag, 20.9.2019). Für den Gegenbesuch der Kanadierinnen steht noch kein konkreter Termin fest. Auf jeden Fall wird er im Frühjahr 2020 stattfinden und u.U. ein Wochenende der Faschings- oder Osterferien betreffen.

Die Unterbringung erfolgt in der jeweiligen Austauschfamilie. Neben einem touristischen Besichtigungsprogramm (Montréal, Québec, Ottawa, Indianerreservat) sind sowohl der Besuch des Unterrichts als auch gemeinsam mit der ganzen Gruppe durchgeführte Projekte vorgesehen (z.B. Volkstanz, Apfelernte, Kanufahren), da man sich durch derartige Aktivitäten besonders gut kennen lernen kann. Seitens der deutschen Teilnehmerinnen setzen wir Interesse an landeskundlichen und kulturellen Themen voraus. Die meisten Führungen werden in französischer Sprache sein. Außerdem wird von den Mädchen eine gewissen "Robustheit" erwartet, d.h. sie sollten nicht bei jeder Anstrengung (Flug, Jetlag, anderes Essen, andere Menschen, langes Laufen) mit Übelkeit und Schwäche reagieren. Da Kanada ein Einwanderungsland ist und damit viele Familien einen fremden kulturellen Hintergrund haben (China, Karibik, Afrika), können sowohl das Essen als auch der familiäre Alltag einfach anders als gewohnt sein.

Für Sie entstehen die Kosten für das Flugticket und ein Anteil von 125,- € für die Finanzierung des Programms bei uns in Deutschland. Die darüber hinaus gehenden Kosten werden von der Schule übernommen. Wie in den vergangenen Jahren werden wir versuchen, den Direktflug mit Lufthansa zu buchen. Um die Kosten für Sie so gering wie möglich zu halten, wollen wir die Tickets mit viel Vorlauf noch vor Weihnachten buchen. Wir rechnen mit einem Ticketpreis von ca. 900 – 1000 Euro. Leider können wir im Moment keine exakteren Angaben zum Preis machen. Möglicherweise wählen wir auch Air France, British Airways oder Air Canada als Fluglinie aus. Das bedeutet, dass wir in Paris, London oder Frankfurt umsteigen müssten.

Über die genannten Kosten hinaus entstehen für Sie noch Ausgaben für Taschengeld und Gastgeschenke sowie für die Teilnahme Ihrer Tochter an gemeinsamen Unternehmungen in Deutschland (z.B. Fahrt nach Augsburg, Konzertkarten, Bowling).

Die Gruppe wird in Kanada voraussichtlich von Frau Zehentmeier und Frau Bunk betreut.

Wir möchten Sie und euch an dieser Stelle daran erinnern, dass der Schulbetrieb während beider Phasen des Austauschs planmäßig weiterlaufen wird und die Schülerinnen sich selbstständig um das Nachholen des versäumten Unterrichtsstoffes kümmern müssen. Die Auswahl der Teilnehmerinnen wird von den begleitenden Lehrkräften getroffen. Dabei spielen vor allem Aspekte wie „Sprechbereitschaft“, „Zuverlässigkeit“ und „Engagement für die Schulfamilie“ eine Rolle. Außerdem muss das Fach Französisch im Schuljahr 2019/20 belegt sein, und die Schülerin darf in diesem Schuljahr an keiner weiteren Austauschfahrt teilnehmen. Für die Schülerinnen der zukünftigen Q11 gilt es zu bedenken, dass sie durch die Teilnahme am Austausch das Check-in Seminar verpassen werden. Die dort vermittelten Informationen werden auf jeden Fall nachträglich noch einmal weitergegeben.

Am Freitag, den **19.10.2018** bieten wir interessierten Schülerinnen während der großen Pause die Gelegenheit, erste dringende Fragen zu stellen. Der Raum wird über den Vertretungsplan bekannt gegeben. Für alles Weitere wird es im Frühjahr einen **Elternabend** geben. Auf jeden Fall benötigt Ihre Tochter einen deutschen Reisepass, der bis Ende März 2020 gültig ist. Falls Ihre Tochter nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzt, erkundigen Sie sich bitte nach den Einreise- und Visabedingungen für Kanada. Zusätzlich wird für Sie als Eltern ein Behördengang erforderlich sein, weil verschiedene Dokumente beglaubigt werden müssen, damit wir mit Ihrer minderjährigen Tochter einreisen dürfen.

Wenn wir Ihr/euer Interesse geweckt haben sollten, geben Sie bitte die anhängende Einverständniserklärung und den ausgefüllten Bewerbungsbogen, den Sie auf der Homepage unter den Rubriken „Mittelstufe“, „Service“, und der entsprechenden Klassenstufe finden, bis spätestens **Dienstag, den 06.11.2018** bei Frau Bunk oder Frau Zehentmeier ab. Diese Bewerbung ist dann verbindlich. Wir werden auf jeden Fall mit Erwerb der Flugtickets eine Reiserücktrittsversicherung abschließen.

Für weitere Fragen stehen wir jederzeit zur Verfügung, gerne auch per Mail

Mit freundlichen Grüßen,

.....
(Monika Bunk)

.....
(Tanja Zehentmeier)

✂-----
(Bitte abtrennen und bis zum 06.11.2018 bei Frau Bunk oder Frau Zehentmeier abgeben!)

Meine/unsere Tochter

..... (Name, Klasse)
möchte im Schuljahr 2018/19 am Austausch mit der Villa Sainte-Marcelline, Montréal teilnehmen.

Die Gesamtkosten für das Flugticket und den Eigenanteil für das Programm (**ca. 1025 – 1125 €**) werden am **25.07.2019** von unserem Schulgeldkonto abgebucht.

Datum/ Unterschrift eines Erziehungsberechtigten: